



**Protokoll**  
der  
**ausserordentlichen Gemeindeversammlung**  
vom  
**29. August 2019, 19.30 Uhr**  
in  
**der Aula Schulhaus Büttenhardt**

**Vorsitz:** **Silvia Sigg, Gemeindepräsidentin**

**Protokoll:** **Monika Hedinger, Gemeindeschreiberin**

**Stimmzähler:** **Marlise Waldvogel und Thomas Buchmann**

**Anwesend:** **45 Stimmberechtigte**

**absolutes Mehr:** **23 Stimmen**

**Traktanden:**

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 13. Juni 2019
2. Krediterteilung von CHF 115'000.00 für den Ausbau des Schuelwägli
3. Verschiedenes

**Gemeindepräsidentin Silvia Sigg** begrüsst die Stimmberechtigten.

Von den gewählten Stimmzählern sind Marlise Waldvogel und Thomas Buchmann anwesend.

Die **Vorsitzende** hält fest, dass die Einladung zur Gemeindeversammlung zusammen mit der Traktandenliste fristgerecht zugestellt wurde. Sie stellt die Traktandenliste zur Diskussion. Nachdem keine Änderungen oder Ergänzungen gewünscht werden, wird diese wie folgt abgewickelt:

## Traktandum 1; Protokoll

Das Protokoll der ordentlichen Gemeindeversammlung vom 13. Juni 2019 konnte auf der Homepage der Gemeinde eingesehen oder bei der Gemeindekanzlei angefordert werden. Es wird nicht verlesen. Die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission und der Gemeinderat haben das Protokoll geprüft und in Ordnung befunden.

**Antrag: Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Gemeindeversammlung 13. Juni 2019.**

**Beschluss: In der durchgeführten Abstimmung wird das Versammlungsprotokoll vom 13. Juni 2019 einstimmig genehmigt.**

**Gemeindepräsidentin Silvia Sigg** dankt Monika Hedinger für das Verfassen des Protokolls.

-----

## Traktandum 2; Krediterteilung von CHF 115'000.00 für den Ausbau des Schuelwägli

**Gemeindepräsidentin Silvia Sigg** hat noch Ergänzungen zu diesem Traktandum. Vor Jahren sind bereits im Bereich Schuelwägli Leitungen und Kanalisationen erstellt worden. Da kein konkretes Projekt vorhanden war wurde auf den Ausbau der Strasse verzichtet. Mit dem jetzigen Projekt des Grundeigentümers wird die Zufahrt für 3 der 4 Einfamilienhäuser über das Schuelwägli her erfolgen. Es waren einige Abklärungen nötig welche ergeben haben, dass dem Eigentümer des Grundstückes GB Nr. 3230 gemäss Beitrags- und Gebührenverordnung der Gemeinde Büttenhardt für den Ausbau der Strasse Mehrwertbeiträge verrechnet werden. Somit werden diesem nach Fertigstellung der Strasse 80 % der Baukosten in Rechnung gestellt. Die Gemeinde wird ca. CHF 23'000.00 selbst tragen. Leider wurde diese Information in den Erläuterungen nicht erwähnt. Das Schuelwägli wird durch die Gemeinde ausgebaut, da dies der schnellere und einfachere Weg ist.

Nach diesen Ergänzungen übergibt sie das Wort an **Strassenreferent Alex Schlatter**. Laut dem konkreten Projekt des Eigentümers Keller Holzbau + Schreinerei AG, Dörflingen wird das Grundstück mit 4 Einfamilienhäuser überbaut. Die Zufahrt der Liegenschaften darf nicht direkt ab Garage auf die Kantonsstrasse sondern muss über eine Quartierstrasse erfolgen. Aus diesem Grund wird das Schuelwägli erschlossen. Das Schuelwägli wird ausgebaut bis Ende Parzelle GB Nr. 3230. Die Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

Baustelleninstallation	CHF	11'000.00
Strassenbau	CHF	57'000.00
Werkleitungen	CHF	12'000.00
Technische Arbeiten	CHF	12'000.00
Geometer/Mutationen usw.	CHF	4'000.00
Unvorhergesehenes	CHF	10'000.00
MwSt.	CHF	<u>9'000.00</u>
<b>Total inkl. MwSt.</b>	<b>CHF</b>	<b><u>115'000.00</u></b>

Die Ausgaben wurden gut gerechnet und müssten ausreichend sein.

**Strassenreferent Alex Schlatter** übergibt das Wort den Anwesenden.

**Esther Nägeli** möchte wissen bis wo die Strasse ausgebaut wird.

**Strassenreferent Alex Schlatter** informiert, dass der Ausbau bis Ende Parzelle GB Nr. 3230 erfolgen wird.

**Thomas Buchmann** fragt nach, wie weit die Werkleitungen bereits ausgebaut sind.

**Strassenreferent Alex Schlatter** informiert, dass die Werkleitungen für Kanalisation und Strom bereits bis Liegenschaft Spahn vorhanden sind.

Für einen Ausbau von ca. 50 m ist ein sehr hoher Betrag budgetiert, so **Köbi Muhl**.

**Doris Müri**: Was passiert wenn der Kreditantrag für den Ausbau der Strasse abgelehnt wird?

Dann kann der Eigentümer des Grundstückes die projektierten Einfamilienhäuser nicht bauen, so **Strassenreferent Alex Schlatter**.

**Thomas Buchmann** möchte wissen, wie die Strasse ausgebaut wird und ob man mit einem Ausbau analog Steigstrasse rechnen muss?

Geplant ist, so **Strassenreferent Alex Schlatter**, die Strasse bis Tragschicht auszubauen und nach Fertigstellung der Einfamilienhäuser den Deckbelag mit Randstein einzubauen.

**Thomas Buchmann**: Warum darf die Zufahrt der Einfamilienhäuser nicht direkt von der Kantonsstrasse her erfolgen. Sämtliche Einfamilienhäuser an der Kantonsstrasse gehen direkt auf Strasse.

**Strassenreferent Alex Schlatter** informiert, dass der Grundeigentümer die Bewilligung nicht erhalten hätte, da die projektierten Einfamilienhäuser mit Garagen zu nahe an der Strasse wären.

**Köbi Muhl** fragt sich, warum der Grundeigentümer den Ausbau der Strasse nicht selbst finanziert.

**Strassenreferent Alex Schlatter** informiert, dass das Schuelwägli somit eine Privatstrasse wäre, die nach seinen Erfahrungen schlechter unterhalten wird und somit die Gemeinde dann früher oder später doch dafür zuständig ist.

**Esther Nägeli**: Warum baut der Grundeigentümer nicht ohne Tiefgarage?

**Strassenreferent Alex Schlatter** erläutert, dass das Grundstück dann zerteilt wird und der Grundeigentümer sicher nicht bauen würde.

Da das Wort zu diesem Traktandum nicht mehr verlangt wird lässt **Gemeindepräsidentin Silvia Sigg** über diesen Antrag abstimmen.

**Antrag: Der Gemeinderat beantragt den Kredit von CHF 115'000.00 für den Ausbau des Schuelwägli zu genehmigen.**

**Beschluss: Die Gemeindeversammlung genehmigt den Kredit von CHF 115'000.00 für den Ausbau des Schuelwägli mit 39 Stimmen zu 6 Enthaltungen.**

**Gemeindepräsidentin Silvia Sigg** entschuldigt sich für die im Vorfeld ungenügenden Informationen an die Bevölkerung.

-----

### **Traktandum 3 Verschiedenes**

**Gemeindepräsidentin Silvia Sigg** informiert, dass am 20. Oktober die Ersatzwahlen für die zurücktretenden Gemeinderäte Robert Fisler und Bernhard von Siebenthal stattfindet. Erfreulicherweise haben sich drei Kandidaten zur Verfügung gestellt. Dies sind Charlotte Förderer, Christian Amsler und Marcel John. Sie freut sich sehr, dass sich diese Kandidaten zur Wahl stellen. An einem Informationsabend wurden die drei Kandidaten über die Aufgaben und Pflichten des Gemeinderates informiert. Sie begrüsst die anwesenden Christian Amsler und Marcel John und hofft, dass die Anwesenden nach Abschluss der Gemeindeversammlung mit den Anwärtern ins Gespräch kommen. Zudem wünscht sie allen viel Glück bei der Wahl.

Betreffend der schlechten Internetleistung wurde bereits ein erstes Gespräch mit der Swisscom geführt, zudem ist ein Termin mit den Technikern der Swisscom geplant, so **Gemeindepräsidentin Silvia Sigg**.

**Feuerwehrreferent Bernhard von Siebenthal** lädt die Stimmberechtigten zum Tag der offenen Tore der Verbandsfeuerwehr VOR an diesem Wochenende ein.

**Thomas Buchmann** informiert, dass der untere Teil der Steigstrasse in sehr schlechtem Zustand ist. Zudem möchte er wissen, was für Massnahmen ergriffen werden, damit die Steigstrasse bei starkem Regen nicht mehr mit Splitt verunreinigt wird und wer diese Kosten trägt?

Für die gemeinsame Sitzung der Gemeinden Lohn, Stetten und Büttenhardt vom 4. September 2019 ist der schlechte Zustand der Strasse traktandiert so **Gemeindepräsidentin Silvia Sigg**.

**Strassenreferent Alex Schlatter** informiert weiter, dass extremen Regengüsse und das frische Bankett dazu geführt haben. Auch werden grundsätzlich Bankette mit Kies usw. aufgefüllt. Somit kann der beauftragte Unternehmer nicht dafür verantwortlich gemacht werden. Die Mehrkosten müssen von der Gemeinde getragen werden. Das Bankett in der Kurve im Wald sowie unterhalb der Liegenschaft Hans Peter Matter wird jetzt mit Schotterbeton versehen.

**Köbi Muhl** teilt mit, dass beim Schuelwägli vor allem im Winter stark das Wasser die Strasse runter läuft. Es ist wichtig, die Strasse gut zu entwässern und vor allem muss im oberen Teil ein Schacht gelegt werden.

**Strassenreferent Alex Schlatter** erklärt, dass das beauftragte Ingenieurbüro Bürgin Winzeler Partner AG den Auftrag bereits für den Einbau eines Schachtes im oberen Teil erhalten hat.

**Rolf Zürcher** erwähnt, dass entlang der Steigstrasse noch nicht gemäht wurde. Es ist wichtig, da somit ein besserer Überblick gewährleistet werden kann.

**Strassenreferent Alex Schlatter** teilt mit, dass der Auftrag bereits mehrfach erteilt wurde.

Nachdem das Wort nicht weiter verlangt wird, kann die **Vorsitzende** die Versammlung um **20.00 Uhr** schliessen.

Der Gemeinderat lädt zum Apéro ein.

Büttenhardt, 30. August 2019

Für das Protokoll:



Monika Hedinger, Gemeindeschreiberin